Psalm 66

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Dem Vorsänger. Ein Psalm-Lied.

Jauchzt Gott, ganze Erde!

2 Besingt die Herrlichkeit seines Namens, macht herrlich sein Lob!

3 Sprecht zu Gott: Wie furchtbar sind deine Werke! Wegen der Größe deiner Stärke unterwerfen sich dir deine Feinde mit Schmeichelei[1].

4 Die ganze Erde wird dich anbeten und dir Psalmen singen; sie wird deinen Namen besingen. – Sela.

5 Kommt und seht die Großtaten Gottes; furchtbar ist er in seinem Tun gegen die Menschenkinder.

6 Er verwandelte das Meer in trockenes Land, sie gingen zu Fuß durch den Strom; dort freuten wir uns in ihm.

7 Er herrscht durch seine Macht auf ewig; seine Augen beobachten die[2] Nationen. – Dass sich nicht erheben die Widerspenstigen! – Sela.

8 Preist, ihr Völker, unseren Gott, und lasst hören die Stimme seines Lobes,

9 der unsere Seele am Leben erhalten[3] und nicht zugelassen hat, dass unsere Füße wankten!

10 Denn du hast uns geprüft, o Gott, du hast uns geläutert, wie man Silber läutert.

11 Du hast uns ins Netz gebracht, hast eine drückende Last auf unsere Hüften[4] gelegt.

12 Du hast Menschen auf unserem Haupt reiten lassen; wir sind ins Feuer und ins Wasser gekommen, aber du hast uns herausgeführt zu überströmender Erquickung[5].

13 Ich will mit Brandopfern in dein Haus hineingehen, will dir meine Gelübde bezahlen,

14 wozu sich meine Lippen weit aufgetan haben und die mein Mund in meiner Bedrängnis ausgesprochen hat.

15 Brandopfer von Mastvieh will ich dir opfern samt Räucherwerk von Widdern; Rinder samt Böcken will ich opfern. – Sela.

16 Kommt, hört zu, alle, die ihr Gott fürchtet, und ich will erzählen, was er an meiner Seele getan hat.

17 Zu ihm rief ich mit meinem Mund, und Erhebung war auf[6] meiner Zunge.

18 Wenn ich es in meinem Herzen auf Frevel abgesehen hätte, so hätte der Herr nicht gehört.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de

19 Doch Gott hat gehört, er hat gemerkt auf die Stimme meines Gebets.

20 Gepriesen sei Gott, der mein Gebet nicht abgewiesen und seine Güte nicht von mir abgewandt hat!

Fußnoten

1. Eig. heucheln dir deine Feinde (d. h. Gehorsam).
2. Eig. spähen unter den.
3. W. ins Leben versetzt.
4. Eig. Lenden.
5. W. zur Überströmung, o. zum Überfluss (a. ü.: ins Weite).
6. W. unter.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de